



Gemeindeverwaltung · Lonetalstraße 19 · 73340 Amstetten

An die Elternschaft
der Kindertageseinrichtungen
der Gemeinde Amstetten

Bürgermeister
Johannes Raab
Zimmer 205
Telefon 07331 3006-12
Telefax 07331 3006-99
Johannes.raab@amstetten.de
www.amstetten.de
Mo bis Fr 8.30 – 12.00 Uhr
Mo 14.30 – 18.00 Uhr
Do 14.00 – 16.00 Uhr

Aktenzeichen

Amstetten, den 15.03.2020

Schließung der Kindertageseinrichtungen ab dem 17. März 2020

Liebe Eltern,

der Ankündigung der Landesregierung zufolge, werden sämtliche Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg ab Dienstag, 17. März 2020 bis zum Ende der Osterferien am Sonntag, 19.04.2020 geschlossen. Mit der Schließung soll die Ausbreitung des Coronavirus (COVID-19) eingedämmt werden.

Die Gemeinde Amstetten wird eine Notfallbetreuungsgruppe im Kindergarten Zentrum, Lonetalstraße 13, anbieten. Grundsätzlich bedarf die Aufnahme von Kindern in diese Notfallbetreuungsgruppen stets der Einzelfallprüfung der Gemeinde Amstetten. Berücksichtigt werden insbesondere Eltern in systemrelevanten Berufen, die über keinerlei Betreuungsalternativen verfügen. Dazu zählen insbesondere Ärzte, Pflegekräfte, Rettungsdienste, Feuerwehr, Polizei und sonstige Blaulichtorganisationen, Lebensmittelproduktion und sonstige kritische Infrastruktur (z.B. Strom- und Wasserversorgung) sowie Personen, die für die Erbringung gesetzlich vorgeschriebener öffentlicher Leistungen verantwortlich sind. In allen Fällen gilt: Das Recht, die Notfallgruppen zu nutzen, besteht ausschließlich, wenn **beide** Elternteile oder ein alleinerziehendes Elternteil unter die genannten Tätigkeitsbereiche fallen.

Bitte setzen Sie sich bzgl. der Aufnahme Ihres Kindes in die Notgruppen in begründeten Fällen mit Frau Ruß (susanne.russ@amstetten.de: 07331/300662) in Verbindung (geeigneter Tätigkeitsnachweis z.B. Auszug aus dem Arbeitsvertrag ist erforderlich). Das Anmeldeformular ist diesem Schreiben beigelegt.

Bitte beachten Sie, dass diese Gruppen nur für den oben genannten Personenkreis gedacht sind. Wir wissen, dass diese Maßnahmen sehr drastisch sind, aber nach Ansicht unserer Regierung und den Fachexperten zwingend erforderlich. Falschangaben usw. werden wir mit hohen Bußgeldern ahnden müssen.

Wir appellieren dennoch an Sie, andere Lösungen zu finden und beispielsweise mithilfe von Freunden und Nachbarn eine Betreuung Ihres Kindes zu gewährleisten, jedoch bitte nicht durch die Großeltern (Aufforderung unseres Sozialministers Lucha).

Aktuelle Informationen erhalten Sie zudem auf der Homepage des Ministeriums Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg:
<https://static.kultus-bw.de/corona.html>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr


Johannes Raab
Bürgermeister